



Vorlesung **Statistische Methoden der Datenanalyse**Prof. Dr. Wolfgang Rhode

Exkurs: Numerische Minimierung





Inhalt

- Warum numerische Minimierung?
- Eindimensionale Minimierung
 - Bisektionsmethode
 - Newtonverfahren
- Mehrdimensionale Minimierung
 - Random Descent
 - Gradient Descent
 - Gradient Descent mit Momentum (Adam)
 - Newtonverfahren
- Minimierung in Python



Warum numerische Minimierung?

Bisher: Sehr einfache Funktionen mit einfachen, analytischen Lösungen

→ Ausnahmefall!

- Regel: Hochdimensionale Likelihood-Funktionen oder Kostenfunktionen von komplexen Modellen
 - → Viele Parameter
 - → Mehrere lokale Minima

Einstieg: 1-dimensionale Minimierung – Bisektionsmethode

- Einfach und robust keine Kenntnis über die Ableitung der zu minimierenden Funktion notwendig.
- Initialisierung: Man wähle a, b so, dass das Minimum zwischen diesen Werten liegt, oder:

$$f(a) > f\left(\frac{a+b}{2}\right)$$
 und $f(b) > f\left(\frac{a+b}{2}\right)$

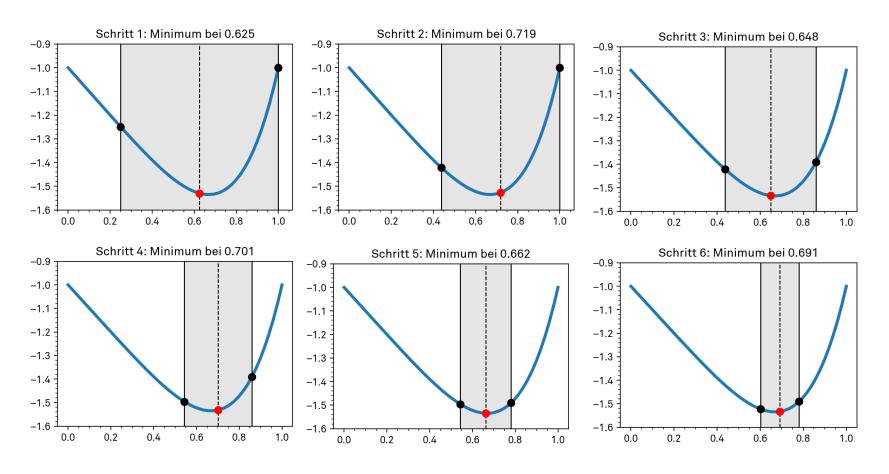
Im nächsten Schritt werden die aktualisiert, wobei die Option gewählt wird, die die obige Bedingung nicht verletzt:

$$a^{(k+1)} = \frac{3a^{(k)} + b^{(k)}}{4} \text{ und } b^{(k+1)} = b^{(k)} \text{ oder}$$
$$b^{(k+1)} = \frac{a^{(k)} + 3b^{(k)}}{4} \text{ und } a^{(k+1)} = a^{(k)}$$





Einstieg: 1-dimensionale Minimierung – Bisektionsmethode



Einstieg: 1-dimensionale Minimierung – Newtonverfahren

- Diesmal: Kenntnis über erste und zweite Ableitung der zu minimierenden Funktion.
- Minimierung → Nullstellensuche der ersten Ableitung
- Bekanntes Newtonverfahren: Berechne Tangente durch letzten Iterationswert → Aktualisiere Iterationswert durch Nullstelle der Tangente

$$x^{(k+1)} = x^{(k)} - \frac{f(x^{(k)})}{f'(x^{(k)})}$$

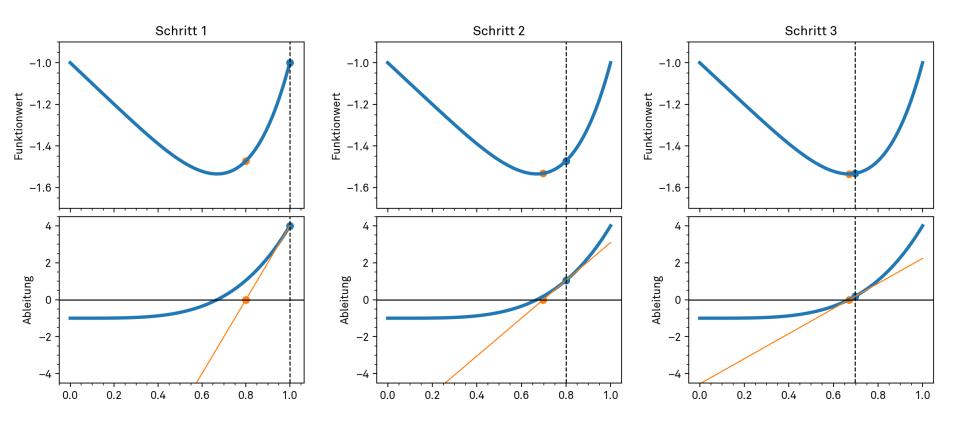
Ersetze Funktion durch erste Ableitung:

$$x^{(k+1)} = x^{(k)} - \frac{f'(x^{(k)})}{f''(x^{(k)})}$$



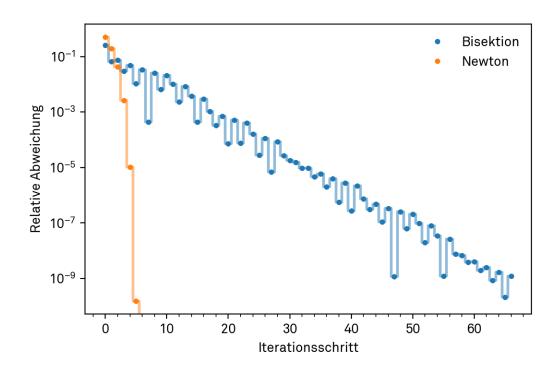


Einstieg: 1-dimensionale Minimierung – Newtonverfahren





1-dimensionale Minimierung: Bisektion vs. Newton





Mehrdimensionale Minimierung – Random Descent

- Ohne Kenntnis über den Gradienten der zu minimierenden Funktion kann keine optimale Richtung ausgehend vom letzten Iterationspunkt bestimmt werden
 - → Zufällige Richtung
- Einfachster Fall: Keine Berücksichtigung der letzten Iterationen und keine Schrittweitenoptimierung
 - → Random Descent

Mehrdimensionale Minimierung – Random Descent

- Setze Initialwert x⁽⁰⁾
- Variiere Initialwert durch gemäß einer Vorschlags-PDF (z.B. Normalverteilung)

$$x^{(k+1)} = x^{(k)} + X$$
 mit $X \sim g_{\text{vorschlag}}(x)$

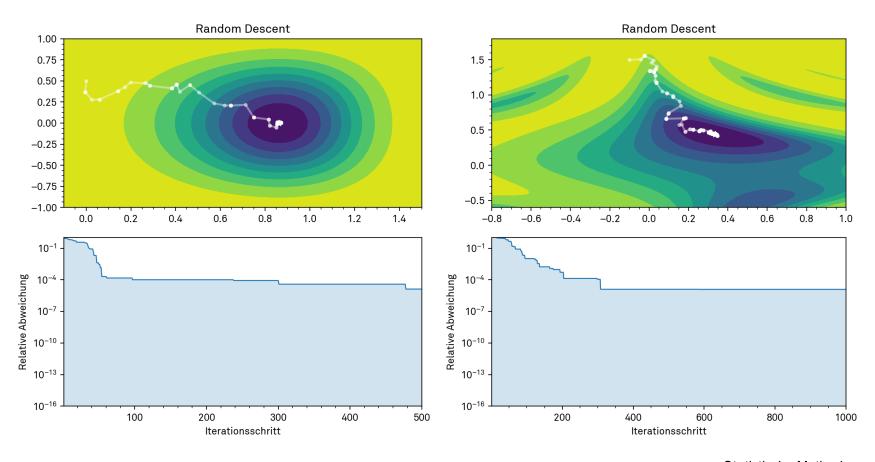
Akzeptiere diesen Schritt nur wenn gilt

$$f(x^{(k+1)}) < f(x^{(k)})$$





Mehrdimensionale Minimierung – Random Descent





Mehrdimensionale Minimierung – Gradient Descent

- Nun: Kenntnis über den Gradienten vorhanden → Nutze Information um den Iterationswert entlang der Steigung zu aktualisieren
- Ist das Minimum gefunden, so verschwindet der Gradient → Keine weitere Änderung in der nächsten Iteration
 - → Gradient Descent

Mehrdimensionale Minimierung – Gradient Descent

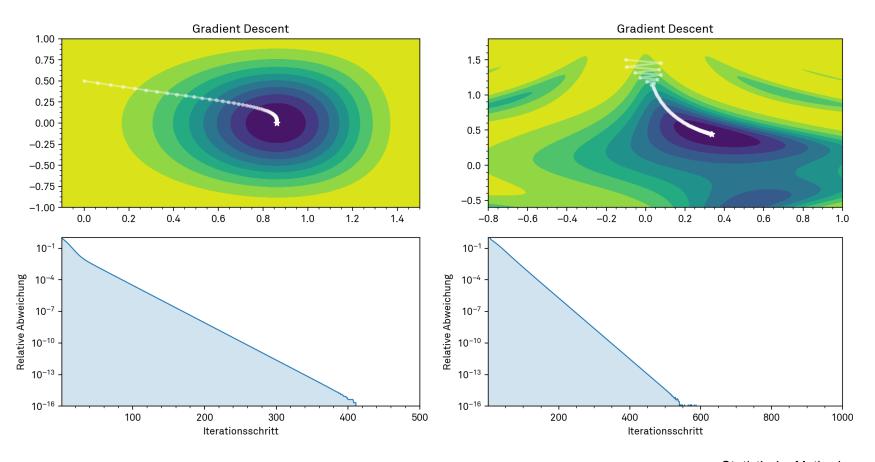
- Setze Initialwert x⁽⁰⁾
- Aktualisiere den Iterationswert gemäß

$$x^{(k+1)} = x^{(k)} - \alpha \nabla f(x^{(k)})$$





Mehrdimensionale Minimierung – Gradient Descent





Mehrdimensionale Minimierung – Adam

- Idee: Iteration erhält "Schwung" (Momentum) wenn sie entlang eines steilen Gradienten abfällt
- Momentum sorgt für eine Art adaptive Schrittweitenanpassung
- Analogie: Kugel die mit Reibung eine Landschaft hinunterrollt
 - → Adam (Adaptive Moment Estimation)

Mehrdimensionale Minimierung – Adam

- Setze Initialwerte $x^{(0)}$, $m^{(0)} = 0$, $v^{(0)} = 0$
- Aktualisiere den Iterationswert gemäß

$$m^{(k+1)} = \beta_1 m^{(k)} + (1 - \beta_1) \nabla f(x^{(k)})$$

$$v^{(k+1)} = \beta_2 v^{(k)} + (1 - \beta_2) \left(\nabla f(x^{(k)}) \right)^2$$

$$\tilde{m} = \frac{m^{(t+1)}}{1 - \beta_1^{(k+1)}}$$

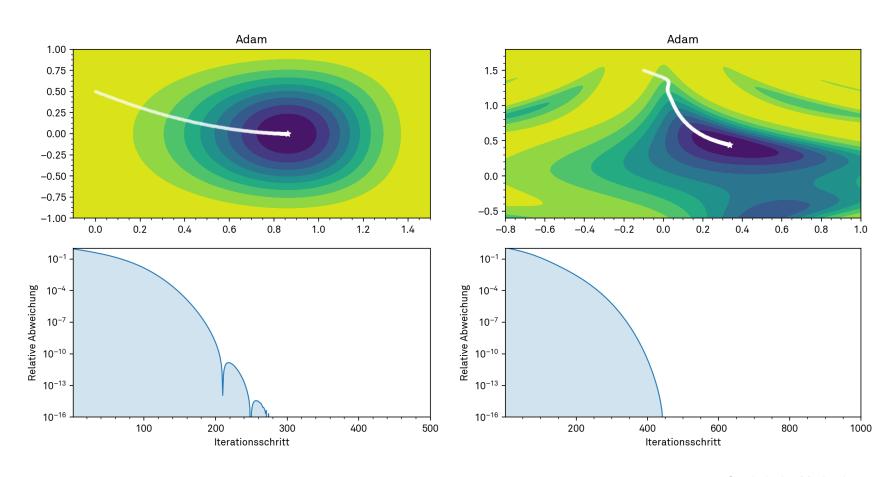
$$\tilde{v} = \frac{v^{(t+1)}}{1 - \beta_2^{(k+1)}}$$

$$x^{(k+1)} = x^{(k)} - \alpha \frac{\tilde{m}}{\sqrt{\tilde{v}} + \epsilon}$$





Mehrdimensionale Minimierung – Adam



Mehrdimensionale Minimierung – Newton-Verfahren

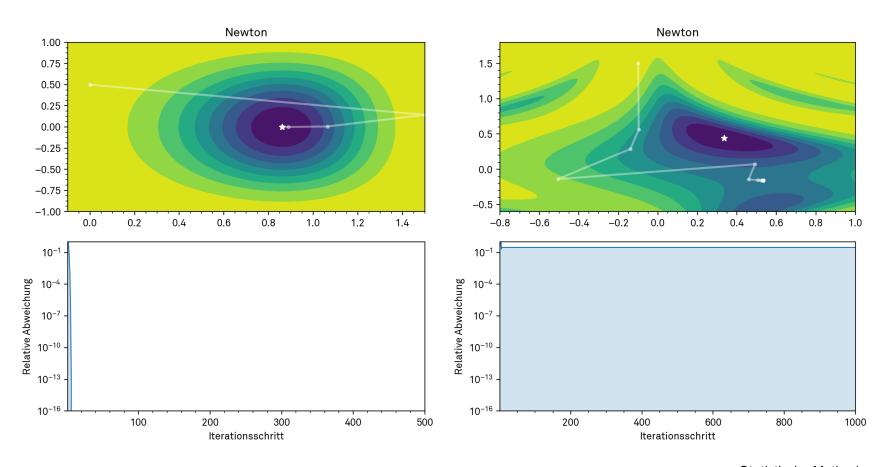
 Analog zum eindimensionalen Verfahren kann auch in n Dimensionen die Information der zweiten Ableitung genutzt werden. Hierbei wird die erste Ableitung durch den Gradienten ersetzt und die zweite Ableitung durch die Hesse-Matrix.

$$\frac{f'(x)}{f''(x)} \longrightarrow \mathbf{H}_f^{-1} \cdot \nabla f$$





Mehrdimensionale Minimierung – Newton-Verfahren





Mehrdimensionale Minimierung

- Random Descent n\u00e4hert sich erwartungsgem\u00e4\u00df nur langsam dem Minimum → Dennoch sehr robust und funktioniert auch bei nichtdifferenzierbaren Funktionen
- Gradient Descent weist oftmals oszillierendes Verhalten auf →
 Vorsichtiges Wählen der Schrittweite oder Ausweichen auf alternative
 Algorithmen wie Adam
- Das Newton-Verfahren findet recht zuverlässig ein Extremum, aber eben auch Maxima und Sattelpunkte → Ergebnis hängt empfindlich vom Startwert ab → Verwendung zusätzlicher Heuristiken





Numerische Minimierung in Python: 1-dimensional

```
from scipy.optimize import minimize_scalar

def function(x):
    return x ** 5 - x - 1.0

minimize_scalar(function, bracket=(0.0, 1.0))

    fun: -1.5349922439811376
    nfev: 15
    nit: 11
success: True
    x: 0.6687403059883172
```



Numerische Minimierung in Python: n-dimensional

```
from scipy.optimize import minimize
def function(x, y):
    return np.cos(x * y + 1.0) + x ** 2 + y ** 2 + x
minimize(lambda p: function(*p), x0=[1.0, 1.0])
      fun: 0.2293885002366689
hess inv: array([[0.70123043, 0.37691145],
       [0.37691145, 0.74614311]])
      jac: array([-9.68575478e-08, 8.94069672e-08])
 message: 'Optimization terminated successfully.'
    nfev: 32
     nit: 7
    njev: 8
   status: 0
  success: True
        x: array([-0.63707889, -0.29551653])
```